

Gold und Goldaktien - Wehe, wenn sie losgelassen...

09.01.2016 | [Marcel Torney \(RohstoffJournal\)](#)

Was für eine erste Handelswoche im neuen Jahr! Sie hatte es wahrlich in sich und riss so manchen Anleger aus seiner betulichen Nachfesttagsstimmung. Vor allem an den Aktienmärkten ging es hoch her. Die chinesische Börse crashte und löste ein weltweites Beben an den Aktienmärkten aus. Es ist ja nicht so, dass diese Entwicklungen nicht zu erwarten waren. Der Zeitpunkt kam dann aber doch überraschend; so kurz nach dem Jahreswechsel.

Gold und Goldaktien profitierten hingegen von diesen Turbulenzen und konnten in den letzten Handelstagen deutlich zulegen. Auch wenn sich weder Gold noch der Arca Gold Bugs Index (HUI) entscheidend von wichtigen Widerständen lösen können, so kann man doch feststellen, dass sie sich in Bezug auf eine mögliche Jahresanfangsrally in eine aussichtsreiche Position vorgearbeitet haben. Sie haben sozusagen die Pole-Position inne.

Die Ausgangslage hat sich weiter verbessert. Vor diesem Hintergrund veröffentlichen wir in Kürze unseren exklusiven Jahresausblick "Gold-, Silber- und Rohstofffavoriten 2016" sowie die Januar-Ausgabe unseres Gold- & SilberaktienJournals mit dem Schwerpunkt "Die besten Gold-Silberaktien für 2016. In beiden Reporten stellen wir Gold-, Silber- und Rohstoffaktien mit überdurchschnittlichen Chancen für 2016 vor. Sie können von interessierten Lesern unter [RohstoffJournal.de](#) angefordert werden.

Es wäre in der Tat ein beachtliches Ausrufezeichen des Goldmarktes gewesen, wenn Gold die Börsenwoche signifikant oberhalb des wichtigen Widerstands von 1.100 US-Dollar abgeschlossen hätte. Ähnliches gilt für den Arca Gold Bugs Index (HUI) und seinen Widerstand bei 120 Punkten.

Da aber überbordender Optimismus selten zielführend ist, sollte man an dieser Stelle als "Goldbulle" mit den jüngsten Entwicklungen einmal zufrieden sein, zumal das noch vergleichsweise ruhige Handelsgeschehen, dem einen oder anderen Anleger, der intensiv über eine Rückkehr in den Sektor nachdenkt, weiterhin die Gelegenheit gibt, sorgfältig nach Chancen Ausschau zu halten. Aber wehe, wenn Gold und Goldaktien die angesprochenen Widerstände signifikant durchbrechen und losgelassen werden.

In den letzten Handelstagen beeinflusste der bereits angesprochene Crash an der chinesischen Börse sowie der eskalierende Streit zwischen Riad und Teheran den Goldpreis und trieb ihn an. Beides hatten wir zuletzt an dieser Stelle ausführlich kommentiert. Am Freitag wurde dann der mit Spannung erwartete US-Arbeitsmarktbericht für Dezember veröffentlicht. Vordergründig fiel dieser positiv aus. Die Zahl der neu geschaffenen Stellen außerhalb der Landwirtschaft war deutlich höher als die Prognosen im Vorfeld.

Der Bericht fand ein entsprechend positives Echo. Auf den zweiten Blick sieht der Arbeitsmarktbericht dann gar nicht mehr so positiv aus, denn die Entwicklung der durchschnittlichen Stundenlöhne blieb überraschend hinter den Erwartungen zurück. Das könnte für die US-Notenbank und ihrem Unterfangen, die Leitzinsen in diesem Jahr weiter konsequent anheben zu wollen, noch ein Problem werden, sollte sich dieser Trend manifestieren.

Kurzum: Die anstehende Handelswoche wird nicht minder spannend als die zurückliegende. Gold und Goldaktien haben sich exzellente Ausgangspositionen erarbeitet. Eine richtungsweisende Weichenstellung könnte in Kürze anstehen. Und wenn die Barrick Gold-Aktie ein wichtiger Signalgeber ist, dann sollten sich die nächsten Handelstage positiv gestalten, denn die Aktie des Goldgiganten generierte bereits das Kaufsignal, auf das Gold und der HUI noch warten.

© Marcel Torney
www.rohstoffjournal.de

Weitere Details und konkrete Handlungsempfehlungen finden interessierte Leser in unseren börsentäglichen Publikationen und in unseren aktuellen ThemenJournals (u.a. SilberaktienJournal und GoldaktienJournal) unter www.rohstoffjournal.de.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/56571--Gold-und-Goldaktien---Wehe-wenn-sie-losgelassen.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).